

Stuttgart, 09.11.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 17.11.2021

Stuttgarter Jugendhausgesellschaft - laufende Förderung

Beantwortung / Stellungnahme

Die Haushaltsanträge

- 400/2021 Ziffern 5-8 Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 521/2021 CDU
- 522/2021 CDU
- 644/2021 SPD
- 645/2021 SPD
- 652/2021 Ziffer 2 SPD
- 653/2021 SPD
- 725/2021 SPD
- 853/2021 Ziffern 1g und 2 Die FrAKTION
- JHA 27.09.2021
- BB Mitte Nr. 2
- BB Wangen Nr. 3
- Bürgerhaushalt Nr. 60808 Platz 250
- Bürgerhaushalt Nr. 60595 Platz 348

werden wie folgt beantwortet:

1. Digitale Sozialarbeit

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH möchte die digitalen Angebote aufgrund der Bedarfe, der gewonnenen Erkenntnissen und Erfahrungen in der Pandemie in eine zukunftsorientierte und niederschwellige Digitale Sozialarbeit ausbauen. Diese beinhaltet:

- Die Stabilisierung und den bedarfsgerechten Ausbau der telefonischen Beratung sowie internetbasierter, digitaler Möglichkeiten zur Beantwortung von Chat- und Mail-Anfragen
- Die Weiterführung der Bedarfsermittlung und Aufbereitung von Handlungskonzepten im Sinne einer lebensweltorientierten Arbeit in digitalen Räumen

- Die Aufrechterhaltung und der Ausbau von Möglichkeiten des virtuellen Zusammentreffens sowie einer digitalen Anlaufstelle für Rat- bzw. Hilfesuchende

Angedacht ist eine begleitende Evaluation um profunde Erkenntnisse über die Wirksamkeit und Relevanz der Handlungskonzepte liefern zu können.

Für die Digitale Sozialarbeit werden Mittel in Höhe von 148.000 Euro pro Jahr für zwei 100%-Fachkraftstellen bzw. vier 50%-Fachkraftstellen beantragt. Die Evaluationskosten werden mit 40.000 Euro jährlich angesetzt.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Förderung von weiteren 2,00 Fachkraftstellen und Evaluationskosten für die „Digitale Sozialarbeit“	188.000*)	191.700

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
B90/DIE GRÜNEN	400/2021	Förderung „Digitale Sozialarbeit“	114.000	116.000
CDU	522/2021	Förderung „Digitale Sozialarbeit“, 2,00 Fachkraftstellen, Evaluationskosten	188.000	191.700
SPD	653/2021	Förderung „Digitale Sozialarbeit“, 1,00 Fachkraftstellen	114.000	116.000
Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartie	853/2021	Förderung „Digitale Sozialarbeit“	198.000	198.000
Jugendhilfeausschuss	27.09.2021	Digitale Sozialarbeit	188.000	191.700

*) Darunter 40.000 Euro Evaluationskosten.

2. Jugendhaus B10

Das marode Jugendhaus in Wangen musste abgerissen und neu aufgebaut werden. Mit dem Neubau kann das Jugendhaus nun auch einen Kinderbereich einrichten. Hierfür ist die Schaffung einer Stelle erforderlich. Die Personal- und Sachkosten für eine 0,75 Fachkraftstelle betragen 56.000 Euro pro Jahr. Hinzu kommen weitere 5.000 Euro pro Jahr für Sachmittel.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Förderung von weiteren 0,75 Fachkraftstellen und Sachkosten für die Weiterentwicklung des Jugendhauses B10 in Wangen zum Kinder- und Jugendhaus	61.000	62.400

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
CDU	522/2021	Jugendhaus Wangen (B10), Weiterentwicklung zum Kinder- und Jugendhaus, 0,75 Fachkraftstellen	61.000	62.400
SPD	645/2021	Wie oben	61.000	62.000
Jugendhilfeausschuss	27.09.2021	Wie oben	61.000	62.400
BB Wangen	Nr. 3	Jugendhaus B10 weiterentwickeln		

3. Stuggi.TV

Stuggi.TV entstand im Jahr 2007 und hat sich seitdem zu einem wichtigen Nachrichtenmedium für junge Menschen in der Region entwickelt. Der Online-Sender hat sich als überparteiliche und ausgleichende politische Medienstimme in Stuttgart positioniert. Stuggi.TV lebt vom ehrenamtlichen Engagement junger Menschen. Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH möchte das Angebot von Stuggi.TV absichern und fachlich stärken. Hierfür werden 130.000 Euro pro Jahr benötigt, insbesondere für Personalmittel mit tariflicher Steigerung (Hauptamtliche Redakteur*In; 75.000 Euro/Jahr), einer Volontariatsstelle (35.000 Euro/Jahr) sowie Sachmittel (20.000 Euro/Jahr).

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Stuggi.TV, Förderung von Personal- und Sachkosten	130.000	132.700

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
B90/DIE GRÜNEN	400/2021	Stuggi.TV personell absichern und mit Sachmittel ausstatten	100.000	100.000
CDU	522/2021	Wie oben	100.000	100.000
SPD	725/2021	Wie oben	100.000	100.000
Jugendhilfeausschuss	27.09.2021	Wie oben	130.000	132.700

4. Pop-up-Jugendtreff im Leonhardsviertel

Die Fachverwaltung hat gemeinsam mit Vertreter*innen der Kinder- und Jugendhilfe, der Gewalt- und Suchtprävention, der Polizei und der Stuttgarter Verwaltung das Strukturmodell „Integrierte Jugendarbeit Innenstadt“ entwickelt, das mit der GRDRs 986/2020 beschlossen wurde. Ziel des Modells ist, die Innenstadt jugendgerecht zu gestalten im Sinne einer inklusiven „Stadt für alle“. Die Notwendigkeit ergibt sich daraus, dass die Stuttgarter City ein wichtiger Erlebnisraum mit hoher Anziehungskraft für junge Menschen aus unterschiedlichen Milieus aus Stuttgart und Umgebung ist, allerdings bislang keine jugendgerechten öffentlichen sowie Aufenthaltsräume bietet, die frei von Konsum- und Funktionszwang sind. Die Akteur*innen der „Integrierten Jugendarbeit Innenstadt“ entwickeln daher in einer verbindlichen Gremienstruktur bedarfsorientierte Angebote, um Jugendlichen in der Innenstadt nicht-kommerzielle Freizeitgestaltung, Beratung und partizipative Mitbestimmung zu ermöglichen.

Mit dem Pop-up Jugendtreff auf dem Züblin-Areal im Leonhardsviertel besteht die Möglichkeit eines temporären und zentrumsnahen Treffs, der zum einen als Bestandteil der „Integrierten Jugendarbeit Innenstadt“ zur jugendgerechten Gestaltung der City beiträgt. Zwischen der Stuttgarter Jugendhausgesellschaft und den Akteur*innen der „Integrierten Jugendarbeit Innenstadt“ ist bereits abgestimmt, dass der Treff als Plattform für neue Angebote und Aktionen genutzt wird, die über die Angebote der Jugendhausgesellschaft hinausgehen. Zum anderen deckt der Pop-up Jugendtreff die Bedarfe von Jugendlichen, die im Stadtteil leben und für die bislang nur unzureichende Treffmöglichkeiten vor Ort existieren. Er eignet sich gut, um die im Umfeld bestehenden Angebote der Kinder- und Jugendhilfe zu ergänzen.

Eine niedrighschwellige Anlaufstelle in diesem Gebiet der Innenstadt stellt aus Sicht der Fachverwaltung ein sinnvolles Angebot für die Entwicklung hin zu einer jugendgerechten Innenstadt dar: sowohl für junge Menschen, die die Innenstadt besuchen, als auch für Jugendliche aus dem Stadtteil. Das Vorhaben wird auch vom Bezirksbeirat Mitte beantragt (Nr.2).

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH beantragt für die gesamte Projektlaufzeit von 5 Jahren 495.000 Euro. Für die Installation und Einrichtung des Jugendtreffs werden 75.000 Euro benötigt. Der Förderbedarf der Personalstellen pro Jahr für vorerst 5 Jahre beträgt 74.000 Euro. Für Verbrauchs- und Instandhaltungskosten werden 10.000 Euro pro Jahr benötigt.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Förderung eines Pop-up-Jugendtreffs im Leonhardsviertel mit einer Laufzeit von 5 Jahren	159.000*)	85.900

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
B90/DIE GRÜNEN	400/2021	Pop-up Jugendtreff im Leonhardsviertel	159.000*)	86.000
CDU	522/2021	Wie oben	159.000*)	85.900
SPD	652/2021	Wie oben	159.000*)	86.000
Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tier-schutzpartie	853/2021	Wie oben	160.000*)	85.000
Jugendhilfeaus-schuss	27.09.2021	Wie oben	159.000*)	85.900
BB Mitte	Nr. 2	Realisierung eines Pop-up Treffs		

*) Darunter Einrichtungskosten in Höhe von 75.000 Euro.

5. Offene Kinder- und Jugendarbeit – Übernahme der tariflichen Steigerungen

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH beantragt die Übernahme möglicher Tarifsteigerungen für die Jahre 2022 und 2023. Mindestens jedoch, ausgehend vom Doppelhaushalt 2020/2021 eine 2-prozentige Steigerung der Personalkosten. Für das Jahr 2022 werden 315.000 Euro und für das Jahr 2023 werden 325.000 Euro beantragt. Haushaltsanträge der Fraktionen hierzu liegen nicht vor.

Da die erwarteten tariflichen Steigerungen im Bereich der Förderung der freien Träger seit einigen Jahren im Haushaltsentwurf berücksichtigt werden, ist dieser Antrag aus Sicht der Verwaltung gegenstandslos.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Übernahme der tariflichen Steigerungen im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und den pädagogisch betreuten Spielplätzen	279.600*)	316.300*)

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
Jugendhilfeaus-schuss	27.09.2021	Übernahme der tariflichen Steigerungen im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und den pädagogisch betreuten Spielplätzen	279.600*)	316.300*)

*) Von der Fachverwaltung auf Grundlage der bisherigen Förderung ermittelte Beträge.

6. Offene Kinder- und Jugendarbeit – Erhöhung der Sachkostenzuschüsse

Die Sachmittel für die Kinder- und Jugendeinrichtungen wurde letztmalig im Jahr 2009 gesteigert. Der Verbraucherpreisindex ist seitdem um 13,6% gestiegen. Aus diesem Grund findet faktisch bereits seit mehreren Jahren eine Reduzierung der Sachmittelförderung statt. Diese Reduzierung soll mit einem Sachmittelzuschuss in Höhe von 315.000 Euro aufgefangen werden. Die Verwaltung gibt hier zu bedenken, dass auch andere geförderten Angebote keine Sachkostensteigerungen erhalten.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Erhöhung der Sachkostenzuschüsse für die Offene Kinder- und Jugendarbeit	315.000	315.000

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
B90/DIE GRÜNEN	400/2021	Erhöhung der Sachkostenzuschüsse	315.000	315.000
CDU	522/2021	Wie oben	200.000	200.000
SPD	644/2021	Wie oben	315.000	315.000
Jugendhilfeausschuss	27.09.2021	Wie oben	315.000	315.000

7. Laufende Bauunterhaltung

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH betreibt die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Stuttgart in ihren 43 Einrichtungen, die überwiegend der Landeshauptstadt Stuttgart gehören. In den im Jahr 2007 abgeschlossenen Leihverträgen wurde die Unternehmerpflicht und damit auch die Bauunterhaltung von der Landeshauptstadt Stuttgart voll umfänglich auf die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH übertragen. Für die bauliche Unterhaltung der Räumlichkeiten und Gebäude erhält die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH aktuell einen laufenden Zuschuss in Höhe von 1.046.300 Euro. Mit der Erhöhung sollen die gestiegenen und weiter steigenden Kosten für Bauunterhaltung und Wartung ausgeglichen werden.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Erhöhung des Zuschusses für die laufende Bauunterhaltung um 5%	52.200*)	52.200*)

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
CDU	521/2021	Erhöhung des Zuschusses für die laufende Bauunterhaltung um 5%	52.200	52.200
Jugendhilfeaus-schuss	27.09.2021	Wie oben	52.200	52.200

*) Von der Fachverwaltung auf Grundlage der bisherigen Förderung ermittelte Beträge.

8. Offene Kinder- und Jugendarbeit – Beibehaltung der Förderung der laufenden Miet- und Erbpachtkosten

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH beantragt neben der Anpassung der laufenden Bauunterhaltung die Übernahme der laufenden Kosten für Miete in Höhe von 159.000 Euro und Erbpachten in Höhe von 36.500 Euro für die Jahre 2022 und 2023 zuzüglich einer möglichen Erhöhung durch Mietsteigerungen sowie weiterer Erbpachten. Die Mittel sind im Haushalt dauerhaft bereitgestellt, es besteht somit kein Handlungsbedarf. Haushaltsanträge der Fraktionen hierzu liegen nicht vor.

Antrag des Trägers			
Träger	Vorgeschlagene Weiterentwicklung	Finanzbedarf in EUR	
		2022	2023 ff.
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	Beibehaltung der Förderung der laufenden Miet- und Erbpachtkosten	196.100*)	196.100*)

Anträge der Gemeinderatsfraktionen				
Fraktion	Antrag Nr.	Beantragte Förderung	Finanzbedarf in EUR	
			2022	2023 ff.
Jugendhilfeaus-schuss	27.09.2021	Offene Kinder- und Jugendarbeit	0	0

*) Die Mittel sind bereits im Haushalt dauerhaft bereitgestellt.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

vorliegende HH-Anträge siehe Beantwortung / Stellungnahme

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen

-

<Anlagen>